

ZWECKVERBAND RHEINTALER BINNENKANALUNTERNEHMEN



Jahresbericht 2025

Jahresrechnung 2025

Budget 2026

Bericht des Präsidenten über das Jahr 2025

Sehr geehrte Damen und Herren Delegierte

Der Verwaltungsrat hat im vergangenen Jahr an vier Sitzungen die pendenten Geschäfte behandelt und die notwendigen Beschlüsse gefasst. Für die Ausarbeitung des Bau- und Auflageprojektes Hochwasserschutz RBK fanden neben den ordentlichen Sitzungen, eine weitere Sitzung zum Thema Gewässerraum statt. Im Wesentlichen hat sich der Verwaltungsrat mit folgenden Aufgaben beschäftigt:

1. Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 969'982.11, budgetiert war ein Aufwand von Fr. 1'153'600.—, ab. Der Überschuss (transitorische Passiven) von Fr. 21'794.29 wird mit der Perimeterrechnung 2026 rückvergütet. Das Eigenkapital bleibt bei Fr. 697'407.61.

Aufwand

Gegenüber dem Budget resultierten Minderaufwände von Fr. 16'976.90 beim Konto Böschungen mähen (Konto Nr. 314201), Mehraufwände von Fr. 25'884.90 beim Konto Alleebäume (Konto Nr. 314203), Mehraufwände von Fr. 14'822.35 im Unterhalt revitalisierte Strecke (Konto 314205), Mehraufwände von Fr. 6'366.20 bei den Sturmschäden (Konto 314210), Minderaufwände von Fr. 186'395.— beim Lettenabtrag (Konto 314215) der nicht ausgeführt werden konnte.

Ertrag

Die detaillierten Angaben sind in der beiliegenden Jahresrechnung 2025 ersichtlich.

2. Budget 2026

Das Budget 2026 wird mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1'365'500.—, einem Gesamtertrag von Fr. 1'011'500.— und mit einem Eigenkapitalabbau von Fr. 345'000.— veranschlagt. Der Unterhalt Wasserbau beträgt Fr. 893'000.—, darin ist der Lettenabtrag mit Fr. 175'000.— und die Entleerung des Steinebachsämmlers mit Fr. 185'000.— enthalten.

Die detaillierten Angaben sind aus dem beiliegenden Budget 2026 ersichtlich.

3. Bau- und Auflageprojekt Hochwasserschutz Rheintaler Binnenkanal

Vernehmlassung und Auflageverfahren

Gewässerraum

Die Bereinigung des Gewässerraums wurde 2025 aufgrund der Rückmeldungen des Bau- und Umweltdepartements weitergeführt. Im Rahmen der Gewässerraumdiskussion wurde für den gesamten Projektperimeter ein detaillierter Bepflanzungsplan gefordert. Aufgrund der geforderten Bepflanzung bei der Rietaach ist für die Sicherstellung des HQ300-Abflusses über ca. 400 m die rechte Böschungsoberkante um 10 bis 40 cm anzuheben. Entsprechend erweitern sich die Böschungsanpassungen auf den landwirtschaftlichen Flächen. Die vorübergehende Bodenbeanspruchung während der Bauzeit wird dadurch etwas grösser. Es ist aber kein zusätzlicher Landerwerb und auch kein zusätzlicher Raum für das Gewässer im Bereich des Rückhalterums bei den Drei Brücken erforderlich. Der Gewässerraum durch Widnau und Au musste auf die Strassenbreite vergrössert werden. In der Gemeinde Au wurden Bereiche mit einer möglichen Aufweitung mittels einer Baulinie gesichert. Eine Baulinie wurde gewählt, damit die Bewirtschaftung durch die Landwirtschaft weiterhin möglich ist. Sobald die Rückmeldungen von Bund und Kanton vorliegen, wird der neue Gewässerraum zur Vernehmlassung eingereicht.

Einsprachen

Alle Einsprachen zum Bauprojekt konnten bereinigt werden. Die Fuss- und Radbrücke im Bereich Meierenau Böschachkanal wird aus dem Hochwasserschutzprojekt entfernt. Noch offen sind die Einsprachen der Umweltschutzverbände zum Gewässerraum.

Auflageverfahren

Aufgrund der Stellungnahmen und Rückmeldungen des Bau- und Umweltdepartementes ist das Bauprojekt leicht angepasst worden. Für die Anpassungen wird eine Änderungsaufgabe durchgeführt. Folgende planlichen Anpassungen wurden vorgenommen:

- Der Schwemmholzrechen wurde in Form und Lage angepasst, damit die Sicherheit und Funktionalität des Drosselbauwerks sowie die Durchfahrt für Boote gewährleistet sind.
- Die Aussichtsplattform des Drosselbauwerks wird in der Grösse angepasst.
- Die vielen Zugänge zum Gewässer wurden reduziert und für die aquatischen und terrestrischen Lebewesen angepasst.
- Die Fuss- und Radbrücke über den Binnenkanal im Bereich Meierenau wurde entfernt. Die Umsetzung der Brücke erfolgt nicht im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutzprojekt des Zweckverbandes.
- Das rechtsseitige Ufer entlang der Rietaach wurde um 10 bis 40 cm erhöht.

Die nächsten voraussichtlichen Schritte im Hochwasserschutzprojekt

Sobald die Rückmeldungen von Bund und Kanton zum angepassten Vorschlag für die Gewässerraumausscheidung vorliegen, kann ein verbindliches Terminprogramm angegeben werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Rückmeldungen zum definitiven Gewässerraum im ersten Quartal vorliegen.



HWS-Projekt mit Blick zum Drosselbauwerk

4. Rheintaler Binnenkanal Bruggerhorn – Hochwasserschutzprojekt mit Überlänge und Ersatz Dammfussfilter, in St.Margrethen

Historie

Das Projekt wurde bereits im September 2022 durch den Zweckverband mit dem Projektnamen «Vorgezogene Massnahme Bruggerhorn» zur Vernehmlassung eingereicht. Unmittelbar nach der Einreichung wurde die Vernehmlassung durch das Bau- und Umweltdepartement mit der Begründung, dass die IRR zuerst die Dammstabilität in diesem Bereich des Rheins überprüfen muss, sistiert. Aus diesem Grund stellte der Zweckverband das Projekt bis auf weiteres zurück. Im November 2024 erfolgten die Baugrundsondagen.

5. Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers

Ordentliche Unterhaltsarbeiten

Dank der mehrheitlich guten Wetterlage konnten die Unterhaltsarbeiten termingerecht ausgeführt werden. Einsparungen konnten bei den Mäharbeiten erzielt werden, da die Entsorgungskosten für die Neophyten viel niedriger als im Vorjahr ausgefallen sind. Dies war nur dank der systematischen Neophyten-Bekämpfung auf einzelnen Abschnitten möglich. Beim Strassenunterhalt wurde dieses Jahr die Deckschicht auf der gesamten Strecke verstärkt. Dabei sind 912 Tonnen Strassenkies verteilt worden. Die Strecken werden periodisch mit dem Hobel befahren, um die Schlaglöcher zu verschliessen und das Kies, das an den Rand geschoben wurde, wieder auf der Fläche zu verteilen.



Mäharbeiten in Rüthi



Mäharbeiten in Rüthi

Alleebäume

Der Bund lancierte im Juli 2025 das Förderprogramm Adapt +. Mit dem Förderprogramm werden verschiedene Projekte zum Klimaschutz gefördert. Der Zweckverband reichte dazu ein Pflanzprojekt mit dem Namen «300 Bäume für den Binnenkanal» ein. Mit den Bäumen soll die Allee entlang dem Rheintaler Binnenkanal auf einem Abschnitt mit 3 km Länge ergänzt werden. Es ist geplant, während fünf Jahren, jährlich 60 Bäume zu pflanzen. Damit die Allee robust und vielfältig wird, erfolgt eine Durchmischung mit verschiedenen Baumarten. Dies macht die Allee gegen Umwelteinflüsse und Krankheiten widerstandsfähiger. Die Pflanzung der Bäume ist mit Fr. 180'000.— veranschlagt, der Bund unterstützt das Projekt mit 50% oder Fr. 90'000.—. Das Amt für Natur, Jagd und Fischerei, St.Gallen, unterstützt das Projekt mit Fr. 27'000.—. Die Restkosten von insgesamt Fr. 63'000.— werden in den nächsten fünf Jahren anteilmässig budgetiert.



Aufforstung Allee, Isenriet, Oberriet



geplante Neupflanzungen, Isenriet, Oberriet

Lienzigfeld, Zwischenlagerung von Sedimenten, Sennwald

Da der Steinebachsämmler periodisch alle zwei bis vier Jahre geleert werden muss, wurde ein Baugesuch für den Betrieb einer Zwischenlagerung von Sedimenten, neben dem Steinebachsämmler, im Lienzigfeld, eingereicht. Die Gemeinde Sennwald hat die Baubewilligung am 7. Mai 2025 erteilt. Dies erleichtert den Umgang mit durchnässten Sedimenten erheblich, da das Material praktisch vor Ort austrocknen kann, bis es in ein Bodenverbesserungsprojekt abgegeben werden kann.



Entleerung Steinebachsämmler



Entleerung Steinebachsämmler

Windwurf stürmisches Jahr

Die Stürme fegten in diesem Jahr strichweise über das Rheintal. Wie bereits in den vergangenen Jahren traf der Sturm die Bäume am Zapfenbach stärker als am Rheintaler Binnenkanal, da der Westwind, kommend vom Appenzellerland, seine maximale Stärke im Bereich des Zapfenbachs erreicht. Stark betroffen war der Abschnitt zwischen der Industrie Oberriet und der Schützenwiese Kriessern.

Ein Dank gebührt der Feuerwehr Oberriet, die jeweils die abgebrochenen Äste und Stämme von der Strasse entfernt hat. Das Sturmholz wurde an den nachfolgenden Tagen von Mitarbeitenden des Rheinunternehmens eingesammelt und entsorgt.

Die stärksten Stürme wurden in diesem Jahr Mitte Juni, Ende August und lokal nochmals Ende Oktober verzeichnet. Die drei Sturmereignisse verursachten eine Schadenssumme von ca. Fr. 18'000.—. In den vergangenen fünf Jahren lag die Schadenssumme jeweils zwischen Fr. 8'000.— und 10'000.— pro Jahr.



Windwurf auf den Radweg, Montlingen



Windwurf in der Renaturierung, Rüthi

Böschungsrutsch gegenüber Biogasanlage, Widnau

Mit den Sanierungsarbeiten an der Böschung gegenüber der Biogasanlage, Widnau, wurde bewusst in den Sommerferien gestartet, da die Strasse für die Arbeiten komplett gesperrt werden musste. Innerhalb von drei Arbeitstagen konnte die Böschung saniert werden. Die grosse Unbekannte bei der Sanierung war die Verfüllung der Kolklöcher in der Sohle des Rheintaler Binnenkanals. Die Kolklöcher, die bis zu zwei Meter tief waren, wurden mit Filterkies verfüllt. Darauf wurde die neue Sohle erstellt. Im Anschluss wurde der Böschungsfuss mit einem Blockwurf gesichert und die Böschung mit Erdmaterial wieder überdeckt.



Erstellung Blockwurf zur Böschungsverstärkung



Fertige Böschung und neue Sohle

Das Gesamtprojekt wurde vom Zweckverband ausgearbeitet. Die statische Berechnung für die Dimensionierung des Blockwurfes erfolgte durch die NRP Ingenieure AG. Die Bauleitung, insbesondere für die Verfüllung der Kolklöcher und für den Aufbau der Sohle sowie für die Böschungssicherung wurde vom Geschäftsführer des RBK vor Ort begleitet, damit die notwendigen Entscheide für die Auffüllungen und Schüttungen vor Ort gefällt werden konnten.

Folgende Mengen Material sind verbaut worden:

- Verfüllung der Kolklöcher mit ca. 200 Tonnen Filterkies
- Herstellung der Bachsohle mit ca. 40 Tonnen Flussbausteinen
- Sicherung des Böschungsfusses mit ca. 80 Tonnen Blockwurfsteinen

Böschungserosion Binnenkanal, Kriessern

Aufgrund der mehrheitlich sehr tiefen Wasserstände waren die Bereiche mit Böschungserosionen am Rheintaler Binnenkanal gut erkennbar. Es zeigte sich eine Stelle mit Handlungsbedarf, damit der Schaden und die damit verbundenen Sanierungskosten nicht grösser werden. Damit der Hochwasserschutz erhalten bleibt, wurde für diesen Bereich beim Bau- und Umweltdepartement ein Unterhaltsprojekt eingereicht. Für den baulichen und betrieblichen Unterhalt leistet der Bund einen Beitrag von 35%. Die Umsetzung der Böschungsstabilisierung erfolgt im Jahr 2026 und ist im Budget 2026 enthalten.



Erosion der Böschung am RBK, Lindenmaadsteg, Kriessern



Erosion der Böschung am RBK, Lindenmaadsteg, Kriessern

Biber

Die Biberaktivität am Rheintaler Binnenkanal sowie am Zapfenbach ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich hoch. Am Zapfenbach, auf der Höhe des Baggersees Kriessern, ist die Biberaktivität konstant. Die Dämme wurden in diesem Bereich mit einem Weidezaun versehen. Diese Methode hat sich bewährt um den Biber vom Bauen abzuhalten. Mittlerweile muss nicht mehr jeder Draht, der über den Damm gespannt wird, unter Strom gesetzt werden. Der Biber meidet Dämme, die mit einem Draht versehen sind.

In diesem Jahr wurden die Schutzinstallationen bei den Biberdämmen mehrfach von Unbekannten entfernt. Um Abhilfe zu schaffen, wurde der Biberdamm zeitweise videoüberwacht. Die notwendige Hinweistafel für die Videoüberwachung wurde vorab installiert.



Hinweistafel bei der Biberschutzinstallation



Biberspuren mit Eingang zu einem Tunnel

Neophytenbekämpfung

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben verschiedene Schulklassen aus Montlingen und Oberriet bei der Neophytenbekämpfung mitgeholfen. Insgesamt waren rund 290 Schüler im Einsatz. Mit den Schulklassen wurde ein Gewässerabschnitt von ca. 4.0 km bekämpft. Im Anschluss wurde der von den Neophyten befreite Gewässerabschnitt gemäht. Das unbelastete Schnittgut konnte ohne Sonderkosten in die Kompostierung abgegeben werden. Dies führte zu Einsparungen bei den Entsorgungskosten von rund Fr. 15'000.—.



Neophytenbekämpfung mit einer Schulklass



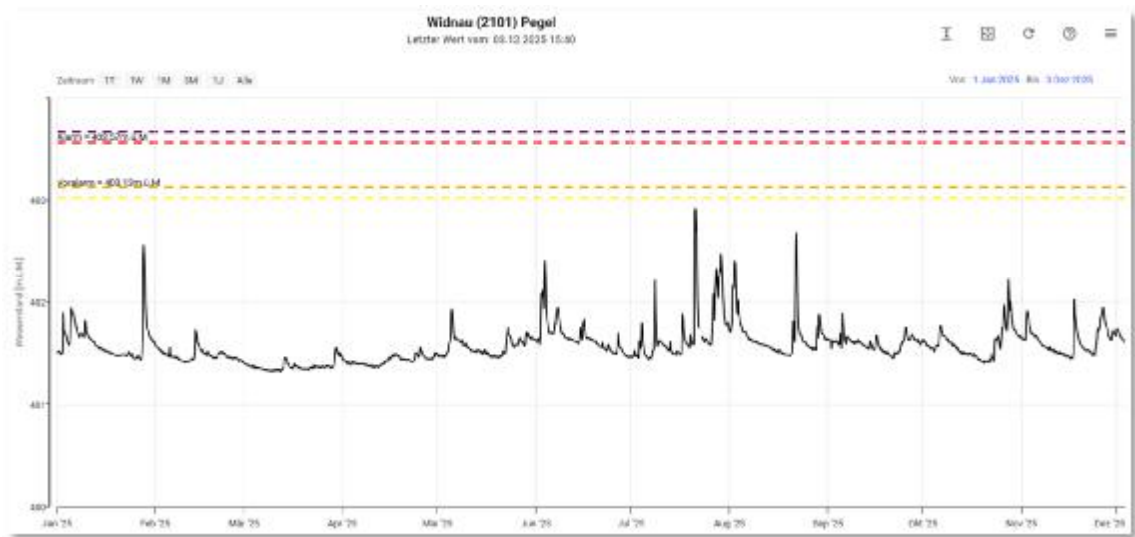
Neophytentafel als Hinweis für die Bevölkerung

Hydrometrie

Hochwasserereignisse

Messstelle Widnau

Im Jahr 2025 führte der Rheintaler Binnenkanal kein Hochwasser. Somit wurde der Bevölkerungsalarm bei keiner Messstelle ausgelöst. Der Pegel war mehrheitlich sehr tief, wie hier bei der Messstelle Widnau von Februar bis Ende Mai dargestellt.



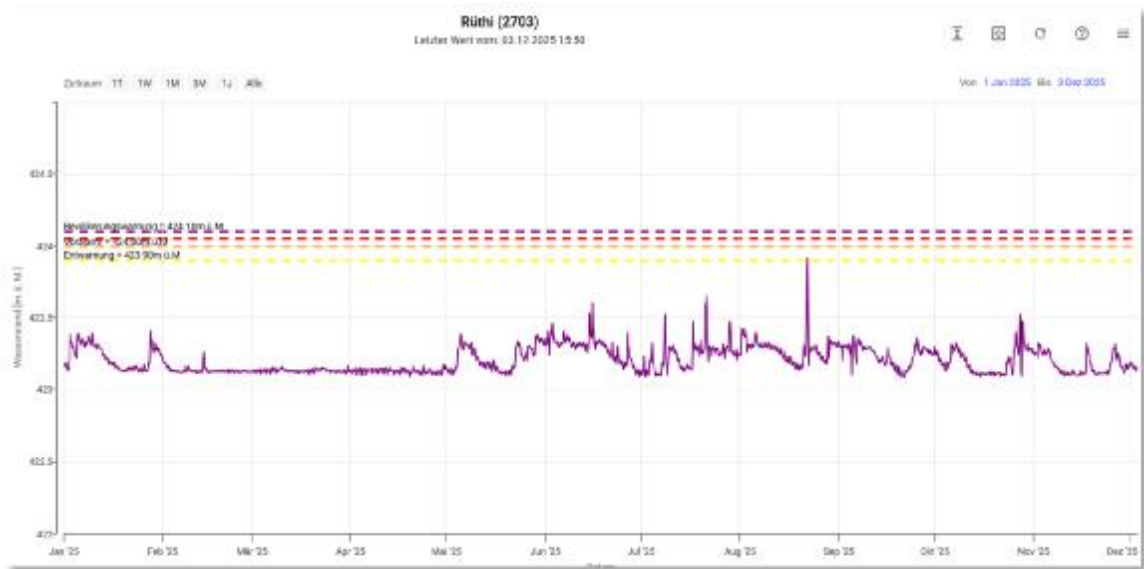
Messstelle Rietaach

Bei Niederschlägen in Appenzell reagiert die Rietaach jeweils mit grossen Ausschlägen, was kurzfristig zu stark steigenden Pegeln führt. Gut zu erkennen ist dies ab Februar bis Ende Mai mit mehrheitlich sehr niedrigen Abflüssen. Bei der Messstelle in Rebstein gab es infolge eines Starkregenereignisses in der Region Eggerstanden, Gais, einen Peak in der zweiten Augusthälfte.



Messstelle Rüthi

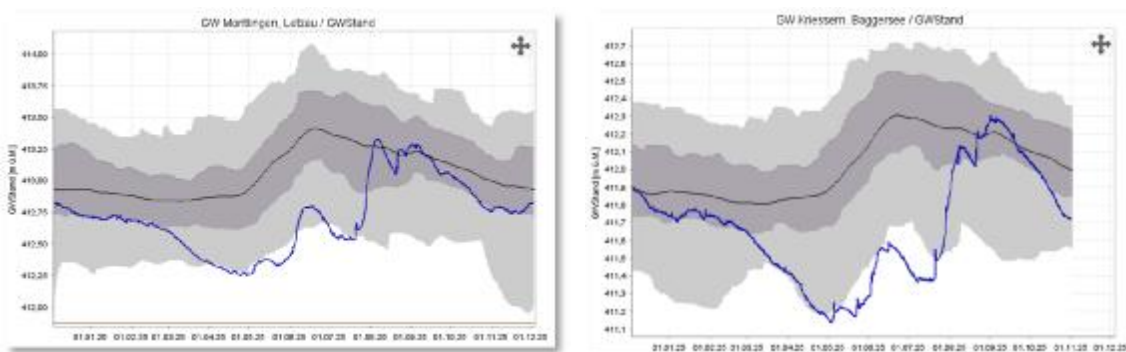
Bei der Messstelle Rüthi stiegen die Pegel bis knapp zum Voralarm, infolge eines Starkregereignisses im Bereich Kamor. Gut zu erkennen sind die langen Phasen der Trockenheit, es ist aktuell der längste Zeitraum mit solch tiefen Abflusspegeln im Gewässer von Februar bis Ende April.



Zunehmende Trockenheit am Zapfenbach

Wie bereits bei den Grafiken des Rheintaler Binnenkanals ersichtlich, hat die Trockenheit auch Einfluss auf den Zapfenbach. Der Zapfenbach wird vom Grundwasser, sowie von Drainage- und Meteorleitungen gespeist. Zusätzlich ist im Binnenkanal eine Pumpanlage installiert, damit der Zapfenbach mehrheitlich mit Wasser versorgt wird. In der Vergangenheit, als die Pumpanlage noch nicht installiert war, trocknete der Zapfenbach jeweils über längere Zeit aus, was zu starken Gerüchen in den Gemeinden Montlingen und Kriessern geführt hat. Wegen der starken Trockenheit in diesem Jahr sank dementsprechend auch der Grundwasserspiegel weit unter die Sohle des Zapfenbachs. Dies führte zur Exfiltration des Abflusses in das Grundwasser. Dieses Jahr trocknete der Zapfenbach zwischen Montlingen und dem Baggersee Kriessern erstmals für kurze Zeit an lokalen Stellen wieder aus. Dies trotz der künstlichen Beschickung mit der Pumpe im Binnenkanal oberhalb von Montlingen. Da die Versickerung langsam stattfindet, hatten die Fische genügend Zeit zu wandern. Ab dem Baggersee, nach den Biberbauten, führte der Zapfenbach wieder konstant wenig Wasser. Dies aufgrund des Speichervolumens, das durch die Biberdämme verursacht worden ist, was in dem Fall als positiv gewertet werden kann.

Bei nachfolgenden Grafiken sind die Grundwasserstände in der Nähe des Zapfenbachs gut ersichtlich. Schwarz dargestellt ist das langjährige, saisonale Mittel ersichtlich, blau die gemessene Ganglinie über das Jahr 2025.



Pachtverträge für die Böschungsflächen

Anfang 2025 sind alle bestehenden Pachtverträge vereinheitlicht und erneuert worden. Diese gelten ab dem 1. Januar 2025. Die ältesten Verträge stammten aus dem Jahr 1980, die aktuellsten Verträge aus dem Jahr 2021.

In Sennwald konnte frühzeitig ein neuer Pächter gefunden werden. Der Pächter wird zusätzlich noch weitere 300 m Böschungsfläche pachten. Somit sind alle Böschungen des Rheintaler Binnenkanals auf dem Gemeindegebiet Sennwald verpachtet.

5. Schlussausführungen

Dank und Anerkennung gebühren dem Rheinunternehmen für die jeweils zeitnahe und fachgerechte Umsetzung der erteilten Arbeitsaufträge, dem Geschäftsführer Sascha Weder, der Aktuarin Andrea Hanselmann sowie den Mitgliedern der Kontrollstelle.

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sowie Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren Delegierte, danke ich für die sehr angenehme Zusammenarbeit, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Diepoldsau, 27. Februar 2026

ZWECKVERBAND
RHEINTALER BINNENKANALUNTERNEHMEN

Der Präsident

Ralph Lehner

Bilanz 2025

Bilanz per 31.12.2025

Währung CHF

Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen

Nummer	Bezeichnung	Aktiven	Passiven
1	Bilanz		
1	Aktiven		
10	Finanzvermögen		
10021	SGKB Kontokorrent	95'807.99	
10101	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10'000.00	
10	Total Finanzvermögen	105'807.99	
14	Verwaltungsvermögen		
14020	Wasserbau	567'809.10	
14070	Anlagen in Bau	4'101'468.04	
14200	Software	60'570.17	
14	Total Verwaltungsvermögen	4'729'847.31	
1	Total Aktiven	4'835'655.30	
2	Passiven		
20	Fremdkapital		
20000	Kreditoren manuell		63'824.65
20053	Unfallversicherung	4'441.45	
20450	transitorische Passive		21'794.29
20641	Festzinskredite SGKB		4'050'000.00
20642	Kautions STV Sennwald		7'070.20
20	Total Fremdkapital	4'441.45	4'142'689.14
29	Eigenkapital		
29990	Kumuliertes Eigenkapital		697'407.61
29	Total Eigenkapital		697'407.61
2	Total Passiven	4'441.45	4'840'096.75
1	Total Bilanz	4'840'096.75	4'840'096.75
	Total	4'840'096.75	4'840'096.75

Erfolgsrechnung 2025

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Rechnung 2025		Bemerkungen zur Erfolgsrechnung 2025
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	Erfolgsrechnung	1'153'600.00	965'000.00	969'982.11	969'982.11	
	Nettoergebnis		188'600.00			
3	Aufwand	1'153'600.00		969'982.11		
30	Personalaufwand	214'900.00		196'993.55		
300	Behörden und Kommissionen	4'500.00		3'540.00		
300000	Entschädigungen Sitzungs- und Taggelder Behörden	4'500.00		3'540.00		
309	Übriger Personalaufwand	1'500.00				
309000	Aus- und Weiterbildung Personal	1'500.00				
31	Sachaufwand	855'600.00		690'878.51		
313	Dienstleistungen Dritter	24'600.00		24'771.70		
313000	Dienstleistungen und Honorare	16'000.00		12'190.80		
313001	Dienstleistungen Buchhaltung	7'000.00		7'000.00		
313002	Bewilligungsgebühren Bau- und Meldepflichten			3'530.00		
313400	Sachversicherungsprämien	1'400.00		1'724.85		
313700	Steuern und Abgaben	200.00		326.05		
314	Betrieblicher Unterhalt	819'000.00		653'926.81		
3140	Unterhalt an Grundstücken	600.00				
31400	Unterhalt an Grundstücken	200.00				
314006	Grundstückaufwand allgemein	200.00				
31401	Ausserordentlicher Unterhalt an Grundstücken	400.00				
314019	Übriger ausserordentlicher Unterhalt an Grundstücken	400.00				
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrsweg	120'400.00		120'869.10		
31410	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	120'200.00		120'869.10		
314100	Strassenunterhalt	120'000.00		120'869.10		
314109	Übriger ordentlicher Unterhalt an Strassen / Verkehrswegen	200.00				
314109	Übriger ordentlicher Unterhalt an Strassen / Verkehrswegen	200.00				
31411	Ausserordentlicher Unterhalt Strassen / Verkehrswege	200.00				
314119	Übriger ausserordentlicher Unterhalt an Strassen / Verkehrswegen	200.00				

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Rechnung 2025		Bemerkungen zur Erfolgsrechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Abweichung > 5000	
3142	Unterhalt Wasserbau	696'000.00		533'057.71			
31420	Unterhalt Wasserbau	696'000.00		533'057.71			
314200	Hydrologische Aufwendungen	22'000.00		24'481.65			
314201	Böschungen mähen	220'000.00		203'023.10		-16'976.90	Minderkosten Neophytenentsorgung
314203	Alleebäume	115'000.00		140'884.90		25'884.90	Mehraufwand Holzerei am Zapfenbach
314204	Ufersicherung / Böschungsfuss	40'000.00		38'622.61			
314205	Unterhalt revitalisierte Strecken	40'000.00		54'822.35		14'822.35	Mehraufwand grosser Winterschnitt
314209	Schleusen und Wehre Unterhalt	2'000.00		631.85			
314210	Sturmschäden	12'000.00		18'366.20		6'366.20	Ausserordentlich viele Stürme
314211	Neophytenbekämpfung	30'000.00		31'013.25			
314212	Tierbauten, Instandstellung	10'000.00		12'606.80			
314214	Naturereignisse Feuerwehr, Einsätze	5'000.00					
314215	Lettenabtrag	195'000.00		8'605.00		-186'395.00	Lettenabtrag konnte infolge PFAS Werten nicht aus geführt werden
314216	Entleerung Kiesfang						
314218	P/Q Beziehung und Vermessung Profil	5'000.00				-5'000.00	Keine Hochwasser, welche Messungen zuliessen
3143	Unterhalt Tiefbauten	2'000.00					
31430	Brückenunterhalt	2'000.00					
314300	Brückenunterhalt	2'000.00					
316	Miet- und Pachtzinsen	8'500.00		8'400.00			
316000	Miet- und Pachtzinsen	8'500.00		8'400.00			
317	Spesen	3'500.00		3'780.00			
317000	Reisekosten und Spesen	3'500.00		3'780.00			
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	73'100.00		73'082.45			
330	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	73'100.00		73'082.45			
330000	Direktabschreibungen	73'100.00		73'082.45			
34	Zinsaufwand	10'000.00		9'027.60			
340	Zinsaufwand	10'000.00		9'027.60			
34010	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	10'000.00		9'027.60			

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Rechnung 2025		Bemerkungen zur Erfolgsrechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Abweichung > 5000	
4	Ertrag		965'000.00		969'982.11		
42	Entgelte		21'500.00		46'713.00		
425	Erlös aus Verkäufen		2'000.00		3'764.30		
425000	Verkäufe		2'000.00		3'764.30		
426	Rückerstattungen		19'500.00		42'948.70		
426000	Rückerstattungen Personalaufwand				1'620.35		
426100	Rückerstattungen SAK		12'000.00		12'000.00		
426300	Rückerstattungen ANJF		7'500.00		29'328.35	21'828.35	Rückvergütungen Biodiversitätsbeiträge
44	Finanzertrag		3'500.00		4'263.40		
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen		3'500.00		4'263.40		
447000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Verwaltungsvermögen		3'500.00		4'263.40		
46	Transferertrag		940'000.00		919'005.71		
463	Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten		940'000.00		918'205.71		
463200	Ordentliche Beiträge von Gemeinden		940'000.00		918'205.71	-21'794.29	Gewinn, wird mit Perimeterrechnung 2026 ausgeglichen
469	Verschiedener Transferertrag				800.00		
469000	Beiträge übrige Institutionen / übrige Erträge				800.00		
	Investitionsrechnung VV	200'000.00					
	Nettoergebnis		200'000.00				
5	Ausgaben	200'000.00		69'664.70			
50	Sachanlagen	200'000.00		69'664.70			
502	Wasserbau	200'000.00		69'664.70			
5020	Wasserbau	200'000.00		69'664.70			
502000	Bau- und Auflageprojekt Hochwasserschutzprojekt RBK	200'000.00		58'924.40			
502004	Sanierung St.Margrether-Kurve			10'740.30			
6	Einnahmen			-69'664.70			
69	Übertrag an Bilanz			-69'664.70			
690	Aktivierung			-69'664.70			
6900	Aktivierte Ausgaben			-69'664.70			

Budget 2026

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	1'153'600.00	965'000.00	1'356'500.00	1'011'500.00
	Nettoergebnis		188'600.00		345'000.00
3	Aufwand	1'153'600.00		1'356'500.00	
30	Personalaufwand	214'900.00		216'000.00	
300	Behörden und Kommissionen	4'500.00		4'500.00	
300000	Entschädigungen Sitzungs- und Taggelder Behörden	4'500.00		4'500.00	
309	Übriger Personalaufwand	1'500.00		1'500.00	
309000	Aus- und Weiterbildung Personal	1'500.00		1'500.00	
31	Sachaufwand	855'600.00		1'052'000.00	
313	Dienstleistungen Dritter	24'600.00		24'500.00	
313000	Dienstleistungen und Honorare	16'000.00		14'000.00	
313001	Dienstleistungen Buchhaltung	7'000.00		7'000.00	
313002	Bewilligungsgebühren Bau- und Meldepflichten			1'000.00	
313400	Sachversicherungsprämien	1'400.00		2'000.00	
313700	Steuern und Abgaben	200.00		500.00	
314	Betrieblicher Unterhalt	819'000.00		1'014'000.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	600.00			
31400	Unterhalt an Grundstücken	200.00			
314006	Grundstückaufwand allgemein	200.00			
31401	Ausserordentlicher Unterhalt an Grundstücken	400.00			
314019	Übriger ausserordentlicher Unterhalt an Grundstücken	400.00			
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrsweg	120'400.00		120'000.00	
31410	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	120'200.00		120'000.00	
314100	Strassenunterhalt	120'000.00		120'000.00	
314109	Übriger ordentlicher Unterhalt an Strassen / Verkehrswegen	200.00			
31411	Ausserordentlicher Unterhalt Strassen / Verkehrswege	200.00			
314119	Übriger ausserordentlicher Unterhalt an Strassen / Verkehrswegen	200.00			
3142	Unterhalt Wasserbau	696'000.00		893'000.00	
31420	Unterhalt Wasserbau	696'000.00		893'000.00	
314200	Hydrologische Aufwendungen	22'000.00		25'000.00	
314201	Böschungen mähen	220'000.00		215'000.00	
314203	Alleebäume	115'000.00		145'000.00	
314204	Ufersicherung / Böschungsfuss	40'000.00		40'000.00	
314205	Unterhalt revitalisierte Strecken	40'000.00		50'000.00	
314209	Schleusen und Wehre Unterhalt	2'000.00		1'000.00	
314210	Sturmschäden	12'000.00		12'000.00	
314211	Neophytenbekämpfung	30'000.00		30'000.00	
314212	Tierbauten, Instandstellung	10'000.00		10'000.00	
314214	Naturereignisse Feuerwehr, Einsätze	5'000.00		1'000.00	
314215	Lettenabtrag	195'000.00		175'000.00	
314216	Entleerung Kiesfang			185'000.00	
314218	P/Q Beziehung und Vermssung Profil	5'000.00		4'000.00	

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3143	Unterhalt Tiefbauten	2'000.00		1'000.00	
31430	Brückenunterhalt	2'000.00		1'000.00	
314300	Brückenunterhalt	2'000.00		1'000.00	
316	Miet- und Pachtzinsen	8'500.00		8'500.00	
316000	Miet- und Pachtzinsen	8'500.00		8'500.00	
317	Spesen	3'500.00		5'000.00	
317000	Reisekosten und Spesen	3'500.00		5'000.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	73'100.00		73'500.00	
330	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	73'100.00		73'500.00	
330000	Direktabschreibungen	73'100.00		73'500.00	
34	Zinsaufwand	10'000.00		15'000.00	
340	Zinsaufwand	10'000.00		15'000.00	
34010	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	10'000.00		15'000.00	
4	Ertrag		965'000.00		1'011'500.00
42	Entgelte		21'500.00		27'500.00
425	Erlös aus Verkäufen		2'000.00		2'000.00
425000	Verkäufe		2'000.00		2'000.00
426	Rückerstattungen		19'500.00		25'500.00
426000	Rückerstattungen Personalaufwand				
426100	Rückerstattungen SAK		12'000.00		12'000.00
426300	Rückerstattungen ANJF		7'500.00		13'500.00
44	Finanzertrag		3'500.00		4'000.00
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen		3'500.00		4'000.00
447000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Verwaltungsvermögen		3'500.00		4'000.00
46	Transferertrag		940'000.00		980'000.00
463	Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten		940'000.00		980'000.00
463200	Ordentliche Beiträge von Gemeinden		940'000.00		980'000.00

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
469	Verschiedener Transferertrag				
469000	Beiträge übrige Institutionen / übrige Erträge				
	Investitionsrechnung VV	200'000.00		200'000.00	
	Nettoergebnis		200'000.00		200'000.00
5	Ausgaben	200'000.00		200'000.00	
50	Sachanlagen	200'000.00		200'000.00	
502	Wasserbau	200'000.00		200'000.00	
5020	Wasserbau	200'000.00		200'000.00	
502000	Bau- und Auflageprojekt Hochwasserschutzprojekt RBK	200'000.00		140'000.00	
502004	Sanierung St.Margrether-Kurve			60'000.00	

Investitionsrechnung 2025 mit Budget 2026

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Investitionsrechnung VV	200'000.00				200'000.00	
	Nettoergebnis		200'000.00				200'000.00
5	Ausgaben	200'000.00		69'664.70		200'000.00	
50	Sachanlagen	200'000.00		69'664.70		200'000.00	
502	Wasserbau	200'000.00		69'664.70		200'000.00	
5020	Wasserbau	200'000.00		69'664.70		200'000.00	
502000	Bau- und Auflageprojekt	200'000.00		58'924.40		140'000.00	
502004	Hochwasserschutzprojekt RBK						
	Sanierung St.Margrether-Kurve			10'740.30		60'000.00	
6	Einnahmen			-69'664.70			
69	Übertrag an Bilanz			-69'664.70			
690	Aktivierung			-69'664.70			
6900	Aktivierte Ausgaben			-69'664.70			
69000	Aktivierte Ausgaben			-69'664.70			

Finanzplan 2027 - 2031

Finanzplanung - Gestufter Erfolgsausweis mit Eigenkapitalabbau

Alle Beträge in Tausend CHF

Gestufferter Erfolgsausweis		IST 2025	Budget 2026	Prognose 2027	Prognose* 2028	Prognose* 2029	Prognose* 2030	Prognose* 2031
30	Personalaufwand	196.99	216.00	216.00	216.00	216.00	218.00	218.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	36.95	38.00	38.00	38.00	38.00	38.00	38.00
3140	Unterhalt an Grundstücken	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	120.87	120.00	115.00	120.00	120.00	125.00	125.00
31420	Ordentlicher Unterhalt Wasserbau	533.06	893.00	705.00	680.00	650.00	890.00	610.00
31421	Ausserordentlicher Unterhalt Wasserbau	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
3143	Unterhalt übriger Tiefbau	0.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen planmässig	73.08	73.50	73.50	73.50	25.00	25.00	150.00
34	Zinsaufwand	9.03	15.00	15.00	23.00	150.00	200.00	200.00
3	Aufwand	969.98	1'356.50	1'163.50	1'151.50	1'200.00	1'497.00	1'342.00
425	Erlös aus Verkäufen	3.76	2.00	2.00	4.00	4.00	4.00	4.00
426	Rückerstattungen	42.95	25.50	19.50	19.50	19.50	19.50	19.50
447	Liegenschaftsertrag Verwaltungsvermögen	4.26	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00
46320	Ordentliche Beiträge Gemeinde	918.21	980.00	1'015.00	1'050.00	1'100.00	1'380.00	1'321.10
46321	Ausserordentliche Beiträge Gemeinde	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
469000	Beiträge übriger Institutionen / übrige Erträge	0.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
4	Ertrag	969.98	1'011.50	1'040.50	1'077.50	1'127.50	1'407.50	1'348.60
Operatives Ergebnis		0.00	-345.00	-123.00	-74.00	-72.50	-89.50	6.60
Prognose Eigenkapitalabbau		Prognose 1	Prognose 2	Prognose 3	Prognose 4	Prognose 5	Prognose 6	Prognose 7
Eigenkapital per 01.01.		-697.4	-697.4	-352.4	-229.4	-155.4	-82.9	6.6
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.0	-345.0	-123.0	-74.0	-72.5	-89.5	6.6
Eigenkapital per 31.12.		-697.4	-352.4	-229.4	-155.4	-82.9	6.6	0.0

* Zinsaufwand infolge maximalem Kapitalbedarf für das HWS Projekt, sinkt nach Zahlung der Beiträge von Bund und Kanton wieder auf ca. CHF 100k

Anlagespiegel

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Rechnungsjahr 2025
Zweckverband RBK

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschrei- bungen (-)	Ausserplan. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	
140 Sachanlagen VV	4'657'411.64	69'664.70	4'727'076.34	-45'287.00	-12'512.20	0.00	0.00	-57'799.20	4'669'277.14
1400 Grundstücke	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1401 Strassen, Verkehrswege	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1402 Wasserbau	625'608.30	0.00	625'608.30	-45'287.00	-12'512.20	0.00	0.00	-57'799.20	567'809.10
1403 Übrige Tiefbauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1404 Hochbauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1405 Waldungen, Alpen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1406 Mobilien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1407 Anlagen in Bau	4'031'803.34	69'664.70	4'101'468.04	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'101'468.04
1409 Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
142 Immaterielle Anlagen	242'280.92	0.00	242'280.92	-121'140.50	-60'570.25	0.00	0.00	-181'710.75	60'570.17
1420 Software	242'280.92	0.00	242'280.92	-121'140.50	-60'570.25	0.00	0.00	-181'710.75	60'570.17
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1429 Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
146 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
14 Total	4'899'692.56	69'664.70	4'969'357.26	-166'427.50	-73'082.45	0.00	0.00	-239'509.95	4'729'847.31

Bericht der Kontrollstelle

Bericht der Kontrollstelle an die Delegiertenversammlung Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2025 sowie die Anträge des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2026 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Finanzbedarf den gesetzlichen Bestimmungen.

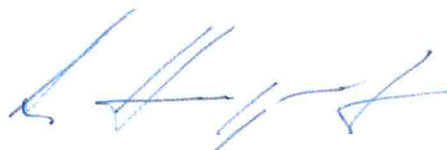
Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 des Zweckverbands Rheintaler Binnenkanalunternehmen sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Finanzbedarf für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Verwaltungsrat und den Mitarbeitenden des Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Diepoldsau, 09. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission



Adrian Huggenberger, Präsident



Irene Manser



Daniel Mosch

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Jahresrechnung 2025 des Zweckverbandes Rheintaler Binnenkanalunternehmen, abgeschlossen per 31. Dezember 2025, bestätigt am 27. Februar 2026.

Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen

Der Geschäftsführer



Sascha Weder

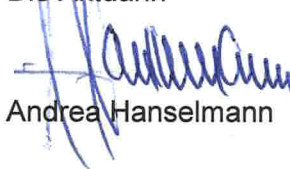
Die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 wurden vom **Verwaltungsrat** genehmigt am 27. Februar 2026.

Der Präsident



Ralph Lehner

Die Aktuarin



Andrea Hanselmann

Geprüft und richtig befunden durch die **Kontrollstelle** am 9. Februar 2026.

Die Revisoren:

Adrian Huggenberger, Präsident

Irene Manser

Daniel Mosch

Unterschriften

siehe Bericht

vom 9. Februar 2026

Die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 wurden von der **Delegiertenversammlung** am 8. April 2026 genehmigt.

Der Versammlungsleiter

Ralph Lehner

Die Protokollführerin

Andrea Hanselmann